

Lichtblick



Auferstehung Bergholz-Rehbrücke



Drewitz



Kirchsteigfeld



Gemeinsamer Gemeindebrief der
Auferstehungsgemeinde
Kirchengemeinde Bergholz-Rehbrücke
Kirchengemeinde Drewitz-Kirchsteigfeld
Stern-Kirchengemeinde

Lichtblick

Der Frühling ist da und mit ihm die Frühjahrssynode des Kirchenkreises. Am 9. und 10. März tagte im Gemein-dehaus in Caputh das Kirchenparlament und brachte die eine oder andere zukunftsweisende Initiative auf den Weg.

Zuallererst wurde am Freitagabend bereits im 1. Wahlgang Superintendentin Angelika Zadow aus Halberstadt als neue Superintendentin des Kirchenkreises gewählt.

Im weiteren Verlauf beschäftigte sich die Synode mit dem Entwurf eines Konzeptes für die kirchenmusikalische Arbeit in Potsdam. Für viele Gemeinden sind keine oder nur geringe Stellenanteile für Kirchenmusik im Stellenplan vorgesehen, viele arbeiten mit Honorarkräften beim sonntäglichen Orgeldienst, und an Konzerte ist schon gar nicht zu denken.

Das Konzept nimmt diese Situation auf und entwickelt Möglichkeiten, in Zukunft die Regionen in diesem Arbeitsfeld zu stärken. Die Synode beschloss, die kreiskirchlichen Ausschüsse mit der Weiterarbeit an diesem Konzeptentwurf zu beauftragen und im Frühjahr 2019 zum Beschluss vorzulegen.

Die kommende Synode im Herbst ist die erste mit unserer neuen Superintendentin. Wir freuen uns auf einen Neuanfang und viele Lichtblicke für unseren Kirchenkreis. Madeleine Mieke

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Lichtblick / Impressum	2
Andacht	3
Unsere Konfirmanden	4
Superintendentenwahl	5
Auferstehung	6/7
Bergholz-Rehbrücke	8/9
Drewitz-Kirchsteigfeld	10/11
Stern	12/13
Gottesdienste (Übersicht)	14/15
Veranstaltungen / Regionales	16/17
Abkündigungen, Mitteilungen	18
Angebote am Schlaatz	19
Treffpunkt im Kirchsteigfeld	20/21
Kinder- und Jugendseiten	22/23
Adressen / Ansprechpartner	26/27

Impressum

Herausgeber: Kirchengemeinden

Auferstehung, Bergholz-Rehbrücke, Drewitz-Kirchsteigfeld, Stern

Verantwortlich: Stefanie Hoppe, Andreas Markert, Madeleine Mieke, Andreas Neumann

Redaktion und Umsetzung: Peter Erdmann, Stefanie Hoppe, Andreas Markert, Hans-Henning Melms, Madeleine Mieke, Andreas Neumann

Leserbriefe bitte an Gemeindebüros oder lichtblick@sternkirche-potsdam.de

Einsendeschluss für Nr. 58: 30.4.2018

Redaktionsschluss: 7.5.2018

Titelbild: Kirchenfenster der Christuskirche in Bochum, Foto: epd-Bild

Rückseite: Maibaumsetzen in Rehbrücke, Foto: Ilona Bidassek

Druck: Druckerei Steffen, 4200 Stück

Was bleibt von Ostern?

Was bleibt von Ostern, wenn die Eier gegessen, der Schmuck und die Fastenbriefe entsorgt sind? – Das Kreuz bleibt unser Markenzeichen, Symbol, Zusammenfassung unseres Glaubens, allenfalls mit dem Krippensymbol vergleichbar.

Ein Zeichen der Brutalität, des Todes und der Niederlage und zugleich Zeichen der Versöhnung und des Triumphes über den Tod als Markenzeichen? »Erlöst seid ihr«, heißt es in 1. Petrus 1,17, »mit dem teuren Blut Christi«. Schon die Schlachtung eines Opferlammes lässt vielen Zeitgenossen das Blut in den Adern erstarren und den Kopf schütteln, wie viel mehr ein Menschenopfer.

»Ich persönlich habe die Vorstellung, Gott sei auf ein Menschenopfer angewiesen, um den Menschen Heil zuteil werden zu lassen, mit meinem Glauben an Gottes Güte nie vereinbaren können.« sagt Wolfgang Huber und widerspricht »Gott lasse seinen Zorn nur dadurch besänftigen, dass ein Mensch sein Leben verliere.«

Machen wir uns sonst einen Gott nach unserem Bilde, allmächtig Vergeltung fordernd, damit die Welt in Ordnung komme? Gott straft und vernichtet um der Gerechtigkeit willen? Nein.

Was bleibt nach Ostern? Es bleibt die Herausforderung, zu buchstabieren, was dieses »Christus für uns gestorben« bedeuten kann.

Das Kreuz Christi zeigt zunächst ja ganz nüchtern, wozu Menschen fähig sind: Sie folgen Befehlen und Ideologien, quälen andere, gehen über Leichen. Beleidigungen, Rufmord, das Geschrei »Weg mit ihnen!« ist nur der Anfang.

Für mich bleibt das Kreuz zum Zweiten das Zeichen dafür, was Gott sich antun lässt. Um der Menschen willen wird er ohnmächtig. Er solidarisiert sich mit ohnmächtigen, schwachen und ausgegrenzten Menschen. Das trägt mich bis heute, wenn es brenzlich wird.

Nicht um Gottes willen wird Jesu unschuldiges Blut vergossen. Nein, wir sollen begreifen, dass wir normalen, gemeinen, schuldigen Menschen Gott in Christus so wichtig sind, dass er sich selbst aufgibt, sich hingibt, damit wir bei ihm Versöhnung und Gerechtigkeit leben können.

Das ist Ostern für mich.

Jürgen Schwchow



Am Pfingstsonntag, 20. Mai werden in unseren Gemeinden konfirmiert

in der **Martin-Luther-Kapelle:**
 von links nach rechts: Rufus Deichsel,
 Maximilian Zscharschuch, Friedrich
 Kayser, Johanna Baumann, Karolin
 Schmelz, Thore Göbel, Agnes Rieger
 (es fehlt Luca Schmidt)

Foto: Madeleine Mieke



in der **Bergholzer Kirche:**
 Johannes Zeutschel, Lorenz Hummel,
 Gustav Heinrich, Maria Krause, Florian
 Beesk, Friedtjof Müller, Arwed Klein
 nicht auf dem Bild: Paul Merettig,
 Anton Feldtkeller, Pauline Rosenbach

Foto: Stefanie Hoppe

in der **Versöhnungskirche:**
 (Stern und
 Drewitz-Kirchsteigfeld)

in der ersten Reihe:
 Mary Krüger,
 Martin Ehmler
 es fehlt Marcus Wagner

(Gruppenfoto
 Konfirmandenrüstzeit
 Kladow)

Foto: Andreas Markert



Neue Leitung für den Kirchenkreis Potsdam

Die Kreissynode wählte am 9.3.2018 die Halberstädter Superintendentin Angelika Zädow zur neuen Superintendentin in Potsdam.

Zuvor war die gebürtige Bonnerin als Pfarrerin in mehreren Gemeinden des Rheinlands tätig und bekleidete überregionale Ämter.

Ihre Erfahrungen im konzeptionellen Arbeiten zur Kinder- und Jugendarbeit im Rheinland sowie in leitender Stelle in der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland werden auch dem neuen Amt zu Gute kommen. Damit sind die Weichen für die Zukunft des Kirchenkreises Potsdam gut gestellt.

»Ungewöhnliches darf an gesetzten Strukturen nicht scheitern«, so Angelika Zädow. Besonders am Herzen liege ihr die Offenheit, um Vorhandenes aufzugreifen, mit anderen zu entwickeln und auch Neues auszuprobieren.

Zu ihren Visionen gehören u. a. »Kirche als Herzschlag von Stadt und Land« – im Kirchenkreis Potsdam und anderswo, aber auch der »Gottesdienst als offenes Kunstwerk«.

Ihr Lieblingssatz aus dem Alten Testament bei Jesaja »Du wirst sein wie ein bewässerter Garten und wie eine Quelle, die niemals versiegt« gibt dabei die Richtung vor.

Daraus erwächst auch ihr Interesse an der Zusammenarbeit mit anderen gesellschaftlichen Akteuren, ihre Motivation, im Kirchenkreis Potsdam die



Foto: Horst Gürtler

Netzwerkarbeit inner- und außerkirchlich zu unterstützen und zu fördern.

Denn als Superintendentin vertritt sie den Kirchenkreis in der Öffentlichkeit. Zu Ihren Aufgaben gehört die Beratung der Kirchengemeinden, und sie sorgt zusammen mit dem Kreiskirchenrat für die Erfüllung und Förderung der kirchlichen Aufgaben.

Darüber hinaus ist sie an der Besetzung der Pfarrstellen beteiligt, führt die Pfarrerinnen und Pfarrer in ihr Amt ein und hat zusammen mit dem Konsistorium der Landeskirche die Dienstaufsicht.

Wir wünschen Frau Zädow einen guten Start im neuen Amt und Gottes Segen!

Quelle:

www.evkirchepotsdam.de/news/37/311



Gemeindekalender

Für Kinder und Jugendliche

- Kindergottesdienst
So 22.4.; 20.5.; 3.6. 9.45
- Kinderchor (ab 5 Jahre)
Do 16.00-16.45
- »Holzwürmer«
Sa 21.4.; 26.5. 10.00
- Regionaler Konfirmandenunterricht
siehe Seite 23



Für Erwachsene

- Frauenhilfe 2. Mi im Monat 15.00
- Teekreis 19.4.; 17.5. 15.00
- Frauenkreis 4. Do im Monat 19.00
- Männerkreis 3. Do im Monat 19.00!
- Regionaler Bibelgesprächskreis
Letzter Mi im Monat 19.00
- Gesprächskreis für Trauernde
4. Do im Monat 14.30-16.00
- Küsterkreis Di 24.4. 18.00
- Filme in der Kapelle 
Fr 20.4. 19.00
»Bach in Brazil (D/2015)«
(siehe auch Seite 8)

Kirchenmusik

- Chor Di 19.00
- Posaunenchor Mo 19.00
- Instrumentalkreis
2. + 4. Do im Monat 17.30

Besondere Gottesdienste

- mit anschließendem Kirchencafé
22.4.; 10.5.
- im Käthe-Kollwitz-Haus
26.4.; 24.5. 15.00

Vorstellung der Konfirmanden

Am 22. April stellen sich im Gottesdienst unsere acht (!) Konfirmanden vor, die am Pfingstsonntag in der Martin-Luther-Kapelle konfirmiert werden. Dieser Gottesdienst wird dem Anlass entsprechend etwas moderner gestaltet sein – lassen Sie sich überraschen! *Siehe auch das Foto auf Seite 4!*

Allerlei Termine

- 2.4. 11.00 Uhr, Ostermontag,
regionaler Gottesdienst in der
Bergholzer Kirche*;
- 22.4. 9.30 Uhr,
Konfirmandenvorstellung;
- 29.4. 11.00 Uhr, Sonntag Kantate,
Gemeinsam Singen – ein regio-
naler Gottesdienst in der Berg-
holzer Kirche* (*siehe auch S. 9*);
- 10.5. 9.30 Uhr, Himmelfahrt,
Gottesdienst mit anschließen-
dem Picknick – bitte etwas zu
Essen mitbringen;
- 13.5. 11.00 Uhr, regionaler Gottes-
dienst in der Bergholzer Kirche*;
- 21.5. 9.30 Uhr, Pfingstmontag,
regionaler Gottesdienst in der
Martin-Luther-Kapelle.

**) Wenn Sie unseren Fahrdienst zu den regionalen Gottesdiensten in Bergholz in Anspruch nehmen möchten, melden Sie sich bitte telefonisch im Gemeindebüro spätestens bis Donnerstag 13 Uhr vor dem jeweiligen Termin.*

Goldene Konfirmation

Am **3. Juni** laden wir alle ein, die vor 50 Jahren, also 1967 und 1968 hier in unserer Gemeinde oder anderswo konfirmiert wurden, gemeinsam die Goldene Konfirmation zu feiern.

Nach einem Abendmahlsgottesdienst um 9.30 Uhr in der Martin-Luther-Kapelle sind Sie und Ihre Familien zu einer gemeinsamen Kaffeetafel eingeladen.

Bitte melden Sie sich bis zum **15. Mai** im Gemeindebüro (siehe S. 26) an. Wir benötigen für die Anmeldung Ihren Namen, ggf. Geburtsnamen, Anschrift und Telefonnummer, das Jahr Ihrer Konfirmation sowie die Anzahl der Personen zur Kaffeetafel. Sehr gern können sich auch diamantene und andere Jubelkonfirmanden (Jahrgang 1958, 1948, usw.) anmelden.

Aus dem Gemeindegkirchenrat

In den letzten Monaten hat der GKR einige Ausgaben beschlossen, über die wir Sie gern informieren möchten:

1.) Unsere Orgel hat nach etlichen Jahren eine gründliche Reinigung und Stimmung nötig. Zudem hat sich im Inneren Schimmel gebildet, der entfernt werden muss.



Foto: Peter Erdmann

Die Firma Markus Roth Orgelbau wird vermutlich im Frühsommer die notwendigen Arbeiten durchführen.

Da wir ein Keyboard als Dauerleihgabe zur Verfügung haben, müssen die Gottesdienste dennoch nicht ohne musikalische Begleitung auskommen.

2.) Ende des Jahres 2017 wurde in der Kapelle eine Luftmessung durchgeführt, da im Dachstuhl eine Belastung mit Holzschutzmitteln aus DDR-Zeiten vorliegt. Die Messwerte lagen unter den Grenzwerten, so dass eine uneingeschränkte Nutzung der Kapelle gewährleistet ist.

Dennoch muss in absehbarer Zeit eine Schadstoffsanierung des Dachstuhls durchgeführt werden. Der GKR beauftragte nach Beratung mit dem Kirchlichen Bauamt die Firma IBS mit der Erstellung eines Sanierungskonzepts.

Pfrn. Madeleine Mieke



Gemeindekalender

- **Christenlehre**
1.-6. Klasse immer Do 15.00 - 16.30
14-tägig
- **Regionaler Konfirmandenunterricht
und Junge Gemeinde** siehe Seite 23
- **Frauennachmittag**
Mi 4.4.; 2.5. 15.00
- **Gesprächsabend**
Di 19.4.; 17.5. 19.30
- **Frauenrunde**
Mi 25.4.; 30.5. 20.00
- **Chor** Di 19.30
- **Regionaler Bibelgesprächskreis**
siehe Gemeindeseite Auferstehung
- **Filme in der Martin-Luther-Kapelle**
Fr 20.4. 19.00 »Bach in Brazil«
(D/2017)
Völlig unerwartet erfährt der Musik-
lehrer Marten, dass ihm ein nach Bra-
silien ausgewanderter Jugendfreund
ein Original-Notenblatt von Johann
Sebastian Bach hinterlassen hat. Der
Haken dabei: Marten muss die Erb-
schaft persönlich antreten!
Noch nie weit gereist, fliegt er in die
brasilianischen Berge. Kurz vor der
Heimreise wird ihm dort das Noten-
blatt gestohlen – der Einzige, der
Deutsch spricht und ihm helfen kann,
ist Candido. Der ist herzlich und
zuvorkommend, knüpft jedoch eine
Bedingung an seine Hilfe: Marten soll
den Kindern der Jugendstrafanstalt
Musikunterricht geben. Durch die
Arbeit mit ihnen lebt er neu auf und
schließt diese Kinder in sein Herz.

Tschüss, Kita »Himmelszelt«!

*Von guten Mächten wunderbar gebor-
gen, erwarten wir getrost, was kom-
men mag. Gott ist mit uns am Abend
und am Morgen und ganz gewiß an
jedem neuen Tag.* (D. Bonhoeffer)

Nach langjähriger Tätigkeit als Erziehe-
rin und Kitaleiterin verabschiede ich
mich Ende März von meiner lieben Kita
»Himmelszelt«. Dies war keine leichte
Entscheidung, denn die Arbeit mit Kin-
dern war und ist für mich ein kostbares
Geschenk, das mir unvergessliche
Augenblicke bescherte und mein
Leben bunt und vielseitig gestaltete.

Es war ein erfahrungsreicher Lebens-
und Arbeitsabschnitt, voller spannen-
der Aufgaben und Projekte, mit unver-
gesslichen Festen, lebendigen Gottes-
diensten und vielen gemeinsamen
Herausforderungen.

An dieser Stelle danke ich von Herzen
allen Kindern, Eltern und Großeltern,
der Kirchengemeinde und den Freun-
den unserer Kita, die uns jahrelang
begleitet und unterstützt haben sowie
der ganzen Hoffbauer-Familie, hier
besonders meinem Team.

Die vertrauensvollen Worte Bonhoeff-
ers geben mir Impuls und Kraft, auf
Neues zu vertrauen und ganz getrost
neue Wege zu gehen.

In diesem Sinne freue ich mich, die neu
gewonnene Zeit meiner Familie zu
widmen, mich mit meinem Enkelkind
zu beschäftigen, zu reisen und Zeit für
mich zu haben. Ihre Wieslawa Glass

Was ist eigentlich mit den Männern?

Frauenkreis hier, Frauenkreis da ...
Aber haben Sie schon mal etwas von einem Männerkreis in unserer Gemeinde gehört? Nein?

Dann ist die Zeit nun reif! Josepha und Louise, wir sind zwei Abiturientinnen des ev. Gymnasiums Hermannswerder, die im Rahmen ihrer Seminararbeit einen konfessionsoffenen Männerkreis in unserer Kirchengemeinde etablieren wollen.

Jetzt denken Sie sich bestimmt, zwei junge Frauen und die gründen einen Männerkreis? Das wird uns nicht abhalten!

Wir haben uns gefragt, wo sind die Männer in unserer Gemeinde? Fragen Sie sich das auch? Dann sind Sie hier richtig! Es erwartet Sie keine trockene Bibelarbeit, sondern lebensnahe Themen wie zum Beispiel Kochen mit dem KiTa-Koch; Brauereibesuch; Ausschank beim Gemeindefest; Seelsorge im Jugendknast; Fußball und Religion.

Alle Männer, die nun neugierig geworden sind und bereit sind für neue Bekanntschaften, laden wir herzlich zu unserem ersten Treffen am **Do 26. April** um **19.30 Uhr** im Gemeindehaus ein.

Josepha Hoppe + Louise Herzog

Jubel-Konfirmation am 3. Juni



Vor zwei Jahren strahlte die Sonne mit den Gold-Konfirmanden um die Wette.
Foto:Stefanie Hoppe

Wir bitten um Anmeldung zur diesjährigen Feier der Konfirmation von vor 50, 60, 65, 70 oder mehr Jahren.

Wann: **3.6.2018, 11 Uhr**

Wo: **Bergholzer Kirche**

Info und Anmeldung bis zum 22.5. im Gemeindebüro, per Telefon oder per Mail (siehe Seite 26)

Chöre musizieren am Sonntag Kantate

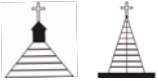
Am **Sonntag Kantate (29. April)** feiern die Gemeinden Auferstehung und Bergholz um **11 Uhr** in der Bergholzer Kirche mit ihren Chören einen regionalen Festgottesdienst.

Herzliche Einladung an alle Freunde der Musik.



So schön war es im Jahr 2016.

Foto: Peter Erdmann



Gemeindekalender

- **Seniorenkreis** Versöhnungskirche
Fr 20.4.; 18.5. 15.00
- **Seniorenachmittag** Katharinenhof
Fr 6.4.; 4.5. 15.00
- **Gottesdienste** Katharinenhof
Do 12.4. 10.00 Neumann
Do 26.4. 10.00 Neumann
Do 24.5. 10.00 Neumann
- **Hauskreis Ulrike Lienig**
Johanna-Just-Str. 13
Mi 4.4.; 2.5. 19.30
- **»Eine Stunde mit der Bibel«**
18.4.; 9.5. 19.30
- **Eltern-Kind-Treff** Mi 10.00-11.30
- **Kinderbetreuung und -gottesdienst**
bei gemeinsamen Gottesdiensten
mit EmK 10.00 Versöhnungskirche
- **Christenlehre** Versöhnungskirche
1.-6. Klasse Do 16.00-17.00
- **Regionaler Konfirmandenunterricht**
siehe Seite 23
- **Kirchenchor im Kirchsteigfeld**
Do 19.30 Versöhnungskirche
– außer in den Schulferien –

Zum Vormerken:

Unser diesjähriges Gemeindefest werden wir gemeinsam mit der Stern-Kirchengemeinde am **Sonntag, 24. Juni** in der und um die Dorfkirche Drewitz feiern. Details folgen im nächsten Gemeindebrief.

Autorenlesung im StadtteilLaden

Lothar Beutin liest im StadtteilLaden aus seinem neu erschienenen Buch »Mut-tis Erben« - laut Begleittext »gleichermaßen ein Wissenschaftskrimi und ein Gesellschaftsroman. Am Beispiel eines fiktiven Pharmaunternehmens, das Komponenten für ein Chemiewaffenprogramm in Länder liefert, die sich nicht an internationale Abkommen halten, wird die Unglaubwürdigkeit einer Gesellschaft beschrieben, die Waffenexporte in Krisenstaaten zulässt und sich andererseits als Bewahrer des Friedens und der Menschenrechte international in Position bringt.«

Donnerstag, 26. April, 18.00 Uhr,
StadtteilLaden – Eintritt: 3,00 Euro
(siehe auch S. 21)

Goldene & Diamantene Konfirmation

Am **Sonntag, 6. Mai um 10.00 Uhr** feiern wir wieder die Jubelkonfirmation in der Dorfkirche in Drewitz.

Erinnerungen werden aufgefrischt, wie das 1958 oder 1968 war. Was sich seitdem alles verändert hat. Und wie gut es getan hat, sich in all der Zeit auf Gott verlassen zu haben. Und wie es heute so geht.

In einem festlichen Gottesdienst bitten wir Gott um seinen Segen für hoffentlich gute weitere Jahre. Die Gemeinde ist herzlich zum Mitfeiern eingeladen.

Konfirmation**in der Versöhnungskirche**

Am **Pfingstsonntag, 20. Mai um 10.00 Uhr** werden die Jugendlichen aus der Sterngemeinde und unserer Gemeinde in der Versöhnungskirche eingesegnet. Nach 20 Monaten Konfirmandenunterricht, in denen sie viel über den Glauben und darüber, wie wir die Bibel heute besser verstehen können, nachgedacht und hierzu gearbeitet haben, bitten wir in einem festlichen Gottesdienst Gott um seinen Segen für unsere Jugendlichen. Bitte kommen auch Sie und begrüßen unsere Jugendlichen in der Gemeinde!

9. Spielefest

Am **Samstag, 26. Mai von 15.00 bis 17.00 Uhr** findet wieder unser Spielfest für Kinder und Erwachsene auf dem

Marktplatz im Kirchsteigfeld statt. Wir wollen gemeinsam spielen, hüpfen, tanzen und singen – auch für die ganz Kleinen ist etwas dabei. Und für das leibliche Wohl ist auch gesorgt. Alle sind herzlich eingeladen zu unserem bunten Nachmittag! (siehe auch S. 21)

Abendgottesdienst in der Dorfkirche

Am **Sonntag, 27. Mai um 19.00 Uhr** feiern wir in der Dorfkirche den ersten Abendgottesdienst in diesem Jahr. Es ist ein besonderer Gottesdienst mit verkürzter Liturgie und einem Thema. Im Anschluss sind Sie herzlich eingeladen, mit uns bei einem gemeinsamen Abendbrot zu verweilen, das eine oder andere Lied mit uns zu singen und den Abend im Garten der Dorfkirche gemeinsam ausklingen zu lassen.

Sprachcafé StadtteilLaden

Es ist Mittwochnachmittag. Stefanie Kelz, die Leiterin des StadtteilLadens, stellt noch schnell die letzten Tassen auf den Tisch für Kaffee und Tee. Wenig später kommen die ersten Gäste: überwiegend Frauen aus Syrien, die inzwischen im Kirchsteigfeld ein neues Zuhause gefunden haben.

Drei ehrenamtliche Mitarbeiterinnen üben mit den Frauen Deutsch und zwei Mitarbeiterinnen kümmern sich in dieser Zeit um die Kinder. »Das Sprachcafé wird gut angenommen; es wird viel gelacht, alle freuen sich über den gemeinsamen Austausch und können viel voneinander lernen« erläutert Stefanie Kelz.

Haben auch Sie Interesse, Ihre neuen Nachbarn im Kirchsteigfeld näher kennenzulernen, oder möchten Sie sich regelmäßig im Sprachcafé engagieren?

Sie sind herzlich eingeladen vorbeizukommen.

Immer **mittwochs zwischen 14 und 16.30 Uhr** im StadtteilLaden.

(siehe auch S. 20)

Kontakt: Stefanie Kelz, Tel: 626 15 05

(alle) GKR



Gemeindekalender

- **Christenlehre Sternkirche**
Fr 15.00-16.00 1.-4. Klasse
Fr 16.00-17.00 3.-6. Klasse
- **Kinderbetreuung**
So während des Gottesdienstes
- **Kindergottesdienst** am zweiten und letzten So im Monat während des Gd
- **»Sternchen« – Kinderkirche nach Absprache**
zwei Gruppen: 0-3 und 3-6 Jahre
- **Eltern-Kind-Singen** Fr 16.00
- **Konfirmanden und Junge Gemeinde**
siehe Seite 23
- **Schlüsselkinder** www.schlüsselkinder.net
Kreis junger Erwachsener
Mo 16.4.; 21.5. 19.00
- **Quo Vadis** www.quo-vadis-stern.de
Di 10.4.; 8.5. 19.30
- **Frauengruppe**
Mi 11.4.; 9.5. 19.30
- **Frauenbibelgebetskreis**
Mo 9.4.; 7.5. 19.00
- **Männergebetskreis**
Mo 9.4.; 7.5. 18.00
- **Geburtstagsbesuchsdienstkreis**
Di 24.4. 17.00
- **Handarbeitskreis**
Di 10.+24.4.; 8.+22.5. 9.30
- **Chorprojekt mit Birgit Wahren**
ab Di 22.5. 19.15
Singen zum Gemeindefest am 24.6.
- **Gospelchor mit Christina Schütz**
Do 18.00 Singen am Pfingstsonntag
- **überkonfessioneller Chor**
»Kirchenwind« So 19.30
- **Blaues Kreuz** Mo 19.00 Sternkirche

»Montagstreff« Sternkirche 15.00
Ansprechpartnerin: Gisela Kahle

- 9.4. Festliche Kaffeetafel
- 16.4. Film »Nokan - Die Kunst des Ausklangs« Japan 2009; 130 min
Als der Cellist Daigo Kobayashi seinen Job verliert, heuert er bei einem Beerdigungsunternehmen an – ein schöner und berührender Film um menschliches Werden und Vergehen.
- 23.4. »Diakone berichten«
ein Gesprächsnachmittag zum gleichnamigen Buch mit Hans Zinnow
- 30.4. »Mein bewegtes Leben«
Frau Bandow liest aus der Biografie ihrer Mutter Frau Erika Krüger
- 7.5. Festliche Kaffeetafel
- 14.5. Film »Monsieur Pierre geht online« F 2017; 101 min
Eine herzerfrischende Komödie über den Rentner Pierre, der sich im Internet in die schöne Flora63 verliebt. Dummerweise hat er aber bei seinem Profil ein bisschen getrickst und sich als jemand anders ausgegeben ...
- 28.5. »Armenien und Georgien – die Wiegen der Christenheit. Eindrücke zu Ostern 2018«
ein Reisebericht in Wort und Bild von Familie Gubatz

Unser Sternkirchen-Chor ist 20 Jahre alt



Foto: Michael Schorn

Am 31.3.1998 traf sich der Chor der Stern-Kirchengemeinde auf Initiative von Pfarrer Jeutner und Rudolf Koppe zu seiner ersten Chorprobe.

Chorleiterin war in den ersten Jahren Frau Döring. Herr Koppe und Frau Schmiechen vertraten sie bei Bedarf. Von 2007 bis 2013 leitete Kantor Hans-Jörg Lippert den Chor. Seit Oktober 2013 ist Frau Birgit Wahren Chorleiterin. Katrin Schwarzer

Konfirmationsjubiläen

Am Sonntag Jubilate, **22. April**, wollen wir im Gottesdienst Konfirmationsjubiläum feiern. Wir laden alle herzlich ein, die vor 25, 50, 60, 65, 70, ... Jahren konfirmiert wurden.

Wer Interesse hat, der melde sich im Gemeindebüro der Sternkirche (bitte schicken oder bringen Sie uns eine Kopie Ihrer Konfirmationsurkunde).

Andreas Markert

Der Arbeitskreis **Marx/Wolga** lädt ein zum **Jahrestreffen des Freundeskreises** am **22. April** nach dem Gottesdienst. Wir wollen über die Verwendung der Spendengelder und über die aktuelle Situation in Marx informieren. Es stehen bedeutsame Änderungen bevor. Alle Gemeindeglieder sind herzlich eingeladen, Neues über die Partnergemeinde an der Wolga in Wort und Bild zu erfahren. Werner Gubatz

Bitte vormerken

Am **24. Juni** findet das gemeinsame **Gemeindefest** der Gemeinden Dretwitz-Kirchsteigfeld und Stern statt.

Dabei wird auch unsere langjährige Katechetin **Gudrun Hofmann** in den Ruhestand verabschiedet.

Genauere Infos zum Fest werden auf Flyern und Plakaten Ende April bekannt gemacht. Und natürlich steht die Einladung auch im nächsten Gemeindebrief.

A.M.

»Hartelijk welkom!« – so wird es für eine Gruppe Reisefreudiger am Himmelfahrtswochenende wieder heißen. Unser diesjähriges Treffen mit der Partnergemeinde De Hoeksteen in Schoonhoven/NL feiert das **25-jährige Jubiläum unserer Partnerschaft**. Wir freuen uns sehr darauf und werden in einer der nächsten Ausgaben genauer berichten. Michael Schorn

Auferstehung	Bergholz-Rehbrücke	Datum
9.30 Mieke Ch	6.00 Hoppe Frühandacht mit Osterfrühstück 11.00 Hoppe F	1. April Ostersonntag
9.30 Einladung in die Bergholzer Kirche	11.00 Hoppe ReG, P	2. April Ostermontag
9.30 Hoppe	11.00 Hoppe	8. April Quasimodigeniti
Einladung in die Sternkirche	Einladung in die Sternkirche	13. April
9.30 Mieke	10.00 KiGo 11.00 Mieke	15. April Miserik. Domini
9.30 Mieke Vorstellung Konfirmanden A, KiGo, KK	11.00 Hoppe Vorstellung Konfirmanden A	22. April Jubilare
Einladung in die Bergholzer Kirche	11.00 Hoppe/Mieke ReG, Ch	29. April Kantate
9.30 Frees-Tillil	10.00 KiGo 11.00 Frees-Tillil	6. Mai Rogate
9.30 Mieke ReG, Picknick, KK	Einladung in die Martin-Luther-Kapelle	10. Mai Christi Himmelf.
9.30 Einladung in die Bergholzer Kirche	11.00 Hoppe ReG	13. Mai Exaudi
9.30 Mieke Konfirmation A, KiGo	11.00 Hoppe Konfirmation A	20. Mai Pfingstsonntag
9.30 Frees-Tillil ReG, P	Einladung in die Martin-Luther-Kapelle	21. Mai Pfingstmontag
9.30 Hoppe	11.00 Hoppe	27. Mai Trinitatis
9.30 Mieke A, KiGo Goldene Konfirmation	11.00 Hoppe Jubelkonfirmation	3. Juni 1. So n.Trinitatis

Drewitz-Kirchsteigfeld		Stern	Andere Orte
10.00 Neumann/Hofmann DK, F		6.00 Team, anschließend Osterfrühstück	Kiezgottesdienste im Bürgerhaus am Schlaatz So 1.4.; 6.5.; 3.6. jeweils 18.00
	Einladung in die Sternkirche	10.00 Markert T, Ch, KiGo 10.00 Kohlstädt ReG	
10.00 Neumann DK		10.00 Jakobus A, KiGo	A Abendmahl T Taufe P Posaunenchor Ch Chor Go Gospelchor IK Instrumentalkreis B Band CL Christenlehre F Familien- gottesdienst KiGo Kinder- gottesdienst ReG Regional- gottesdienst KK Kirchenkaffee Ba Basar FD Fahrdienst DK Dorfkirche VK Versöhnungs- kirche EmK mit Evangelisch- methodistischer Kirche
	Einladung in die Sternkirche	18.30 Jugendgottesdienst	
10.00 Neumann VK, EmK, KiGo		10.00 Fricke	
10.00 Foerster DK		10.00 Markert Jubelkonfirmation Ch (Kirchenwind)	
10.00 Neumann DK, A		10.00 Spiekermann KiGo	
10.00 Neumann DK, A Goldene Konfirmation		10.00 Markert KK, Ba	
10.00 Zohren-Busse DK, ReG		Einladung in die Dorfkirche	
10.00 Neumann DK		10.00 Fiedler A, KiGo	
10.00 Neumann VK, EmK, KiGo Konfirmation		10.00 Markert	
10.00 Zohren-Busse DK, A, ReG		Einladung in die Dorfkirche	
19.00 Neumann DK, Abend-Gd		10.00 Riebesel KiGo	
10.00 Foerster DK, A		10.00 Markert KK, Ba	

Musikalische Veranstaltungen

Sofern nichts anderes genannt:
Eintritt frei – Spenden erbeten!

- **Sa, 28.4. 17.00 Versöhnungskirche**
Fingerspitzengefühl – Begabtenkonzert der Musikschule Bertheau & Morgenstern mit Musik verschiedener Stilrichtungen
- **Fr, 4.5. 17.00 Sternkirche**
»Die Prinzensuite« – Eine musikalische Lesung mit dem Trio Winkler: Birgitta Winkler (Flöte), Robert Meller (Sprecher) und Tatjana Schütz (Harfe) – Benefizkonzert für die Telefonseelsorge – Eintritt: 15 E, erm. 10 €, Familie 30 € Vorverkauf: Stiftungsbuchhandlung
- **Sa, 5.5. 17.00 Bergholzer Kirche**
Konzert mit der Chorgemeinschaft Potsdam-Rehbrücke
- **Sa, 26.5. 17.00 Bergholzer Kirche**
Musik für Flöte und Cembalo
Kirsten Bräutigam (Flöte) und Alexandra Rossmann (Cembalo)
- **Sa, 2.6. 17.00 Versöhnungskirche**
Komponistenkonzert:
Ludwig van Beethoven
Schüler/innen gestalten den ersten Teil des Programms zu Leben und Werk Beethovens. Im zweiten Teil spielt Minju Song, Preisträgerin internationaler Wettbewerbe, ausgewählte Konzertliteratur des Meisters.

Sonstige Veranstaltungen

- **Spieleabend in der Sternkirche**
Mo, 23.4. 19.00

Briefmarken –

eine Spendenaktion in der Sternkirche

Briefmarken sammeln – das ist ein altes Hobby von mir, die Briefmarken, die keiner mehr braucht, zu Geld zu machen, um damit eine gute Sache zu unterstützen. Aber langsam! 50 Briefmarken (auf Papier) wiegen etwa 10 Gramm. Der Händler zahlt nur noch 5 € für das Kilo. Und dann will er alles gut sortiert und ordentlich ausgeschnitten haben. Einiges werde ich im Internet los. So komme ich im Jahr auf etwa 60-80 €. Man muss wissen, dass es immer weniger Sammler gibt.

Was mache ich nun damit? Bis vor einiger Zeit habe ich jährlich eine Spende an die Hilfsaktion »Moldawien« geschickt. Diese Aktion ist beendet. Nun geht monatlich eine Spende an ein Patenkind im Bolivien.

Es würde mich sehr freuen, wenn Sie weiter meinen Kasten mit Ihren Briefmarken füllen könnten, Reichtümer können wir damit nicht machen. Aber mir macht es Spaß und der kleine Junge in Bolivien freut sich.

Herzlichst Ihr

Matthias Fiedler

☛☛☛ Das **Jungbläserprojekt** (siehe Lichtblick Nr. 56, Seite 27) startet nach den Osterferien in den Räumen der Evangelischen Pfingstgemeinde Potsdam. Nähere Infos und Anmeldung unter

holger.utpatel@hoffbauer-stiftung.de



Der Weltgebetstag unterstützt durch das Recycling von Stiften ein Team, das 200 syrischen Mädchen in einem Flüchtlingscamp im Libanon Schulunterricht ermöglicht. Für 450 Stifte können wir zum Beispiel ein Mädchen mit Schulmaterial ausstatten und ihm so eine Tür für eine bessere Zukunft öffnen.

Deshalb: Leere Stifte abgeben und Bildung anstiften!

Gesucht werden:

Kugelschreiber, Gelroller,
Marker, Filzstifte,
Korrekturmittel,
Füllfederhalter und Patronen

Nicht akzeptiert werden:

Klebestifte, Radiergummis,
Lineale, Bleistifte und Buntstifte,
Druckerpatronen, Scheren

Weitere Informationen finden Sie unter
www.weltgebetstag.de und www.terracycle.de

Die Aktion läuft bis Ende 2018! Unsere Sammelstelle:
Sternkirche, Im Schäferfeld 1, 14480 Potsdam



freud
leid

Heimgerufen wurden

- **Auferstehungsgemeinde**
Udo Schwarzbach, 87 Jahre
Am Moosfenn
- **Gemeinde Bergholz-Rehbrücke**
Georges-Emile Sfinis, 95 Jahre
Arthur-Scheunert-Allee
Erna Wähler, 92 Jahre
- Potsdam

Stern-Kirchengemeinde

Ursula Hille, 92 Jahre
Kleinmachnow
Marta Mehrbach, 92 Jahre
Bahnhofstraße
Günther Puhlmann, 87 Jahre
Binsenhof



Haben Sie schon länger darüber nachgedacht, Ihr Kind oder sich selbst taufen zu lassen? Wenn Menschen Gottes Liebe annehmen, ist jeder Zeitpunkt gut – vielleicht gerade jetzt!

Die Taufe ist ein Geschenk Gottes. Durch sie wissen wir, dass wir zu Gott und seiner Kirche gehören.

Wenn Sie diesen Schritt gehen möchten, melden Sie sich doch einfach in Ihrem Pfarramt.

In einem Taufgespräch mit den zuständigen Pfarrer/innen werden alle Fragen rund um die Taufe besprochen.

Der Erwachsenentaufe geht eine Unterweisung voraus.

Getauft werden kann in der Regel in jedem Gottesdienst.

Madeleine Mieke

*Jesus Christus spricht:
Friede sei mit euch! Wie
mich
der Vater gesandt hat,
so sende ich
euch.*

Joh 20, 21
Monatsspruch April 2018





www.kircheimkiez.de

Danke

Ich möchte danke sagen. So viele waren am 4.3. bei meinem Segnungs-Gottesdienst. Weitere haben sich auf anderen Wegen gemeldet oder haben an mich gedacht. Danke für den Segen, die Gebete und Geschenke!



Osteraktion

Am Ostersonntag, 1. April feiern wir um **18 Uhr Kiez-Gottesdienst** im Bürgerhaus. Als österliches Highlight beginnen wir an diesem Tag schon um **16 Uhr** mit einem **Programm für Kinder und Familien**. Rund ums Bürgerhaus gibt es Ostereier zu suchen und zu finden. Wir hören Geschichten rund um Ostern und können die eine oder andere Waffel genießen. Herzliche Einladung dazu.

Helfende gesucht I – Ostern

Für unsere Osteraktion (s.o.) werden noch helfende Hände gesucht. Wer hat Lust? Bitte melden.

Helfende gesucht II – Stadtteilstfest

Das diesjährige Sommerfest »Sommer '78« im Schlaatz findet am **Samstag, 16. Juni** statt. Wer hat Lust, das Team von Kirche im Kiez zu unterstützen?

Regelmäßige Angebote bei Kirche im Kiez

- **Kiez-Gottesdienste** monatlich **sonntags 18.00** 1.4.; 6.5.; 3.6. Bürgerhaus am Schlaatz
- **Begegnungsnachmittage** Beisammensein mit wechselndem Programm: Gespräche, Kaffee, Klönen, Austausch, Spielen u.v.m. **freitags 15.00-17.00** in der Kontaktstelle Kirche im Kiez
- **Neu: Monatsausklang** zunächst dreimal: **29.4./27.5./24.6.** jeweils **17.00 in der Kontaktstelle**
- **Andachten** nach Absprache, auch mit Themenwunsch; nach Möglichkeit auch »Wohnzimmerandachten« in den eigenen vier Wänden
- **Gemeindenachmittage der Stern-Kirchengemeinde** **Mi 18.4.; 16.5. 14.30** im Bürgerhaus

Kirche im Kiez

kircheimkiez@evkirchepotsdam.de

Kontaktstelle:

Schilfhof 18, 14478 Potsdam
(im Erdgeschoss, Nebeneingang des Hochhauses, bei der Kosmetik-Praxis)

Ansprechpartner:

Tobias Stute Tel. 0157 86423225
Pfarrer Andreas Markert (Seelsorge)
Tel. 625409



www.stadtteilladen.de

Di + Do Nachbarschaftscafé

15.00–17.00 Kaffee und Kuchen für 2 €
Gespräch und Austausch
Verkauf aus d. Weltladen
kostenloser Büchertausch

Büro im StadtteilLaden

Do Anni-von-Gottberg-Str. 14
13.00–15.00 Ansprechpartnerin
Stefanie Kelz
Tel & Fax 626 15 05
info@stadtteilladen.de

Für alle

Sa Nachbarschaftsfrühstück

7.4.; 5.5. Beitrag 3 €
10.00–12.00 Alle sind herzlich willkommen!

Fr 14.30 Rommé und Canasta

Do 17.00 Skatabend

14-täglich s. Aushang, Beitrag 1 €

Für Senioren

Di 10.00 Seniorengymnastik I

Di 11.00 Seniorengymnastik II

Beitrag: 6x = 18 €

Anmeldung: 626 15 05

Soziales

Sa Anonyme Alkoholiker

16.30 Raum am Hof

Sa Al-Anon

16.30 Freunde & Angehörige
von Alkoholikern
Eingang Hof

Für Familien

Mi Eltern – Kind – Gruppe

10.00–11.30 Gemeinsam wird gesungen
und gespielt, die Kinder ma-
chen erste Gruppenerfah-
rungen und die Eltern kön-
nen sich untereinander aus-
tauschen.
Geeignet für Kinder ab ca.
5 Monaten, neue Teilneh-
mer herzlich willkommen!
Beitrag 1 €

Mi Sprachcafé

14.00–16.30 Es gibt eine Übersetzung
zwischen Arabisch und
Deutsch

Do Musikalische

Früherziehung

Anmeldung in der
Musikschule

Bertheau & Morgenstern

Tel. 626 00 20

Wir danken der Stadt Potsdam, der Ev.-methodistischen und der Ev. Kirchengemeinde
Drewitz-Kirchsteigfeld für die Unterstützung.

Für Kreative

Sa AG Patchwork
28.4.; 26.5. bitte Material mitbringen
10.00–14.00 Beitrag 1 €

Sa AG Stricken
28.4.; 26.5. bitte Material mitbringen
14.00–16.00 Beitrag 1 €

Mo Kunstwerkstatt
14-täglich mit Frau
10.00–11.15 Mazerat-Khaikin

Tagesfahrt zur Christusstatue in Swiebodzin und Kloster Paradies am Donnerstag 21. Juni

Preis pro Person **53 Euro**

Anmeldung im StadteilLaden

Nach dem Besuch der 36 Meter hohen Statue (seit 2010 die größte Christusstatue der Welt) gibt es ein Mittagessen. Dann fahren wir zu dem Zisterzienserkloster Paradies aus dem 13. Jh).

Seniorentreff

- Do 10.00–12.00
Beitrag jeweils 1 €
- 5.4. Spielen
- 12.4. Vortrag d. Polizei Potsdam:
»Sicher im Alter« – wie
schütze ich mich vor
Trickbetrügereien und
Kriminalität
- 19.4. Kartenbasteln mit Faden-
technik
- 26.4. Gedächtnistraining
3.5. »Mingalaaba Myanmar!«
Filmvortrag mit
Dr. Rolf Rönz
- 10.5. – Christi Himmelfahrt –
- 17.5. Frühlingsspaziergang mit
Lore Böhm auf der
Freundschaftsinsel
- 24.5. Gedächtnistraining
- 31.5. Spielen

Autorenlesung am Donnerstag, 26.4. um 18 Uhr

Lothar Beutin liest im StadteilLaden aus seinem neu erschienenen Buch
»Muttis Erben«, ein Wissenschaftskrimi und Gesellschaftsroman gleicher-
maßen. Beitrag: 3 Euro (siehe auch Seite 10)



Foto: Wolfgang Beier

9. Spielfest



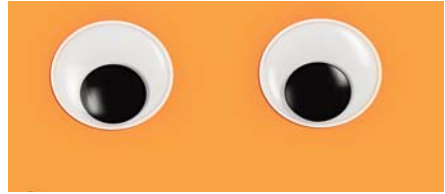
Samstag, 26. Mai 2018, 15 – 17 Uhr
für Familien auf dem Marktplatz
im Kirchsteigfeld

Spiele für draußen - Kooperations-
spiele - Musik und Tanz - Essen und
Trinken - Hüpfburg und weitere
Überraschungen (siehe auch Seite 11)

»Denn das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar« Jugendgottesdienst in der Sternkirche

Hallo, Du,

was hältst Du von dieser Behauptung, das Wesentliche sei für unsere Augen unsichtbar? Kann es wirklich sein, dass unsere Augen nicht dazu ausreichen, alles, was uns umgibt, zu sehen?

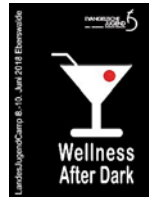


Wir haben uns darüber Gedanken gemacht und möchten Dich nun zu einem ganz neuen Gottesdienstformat einladen. Erlebe die Sternkirche und auch den Gottesdienst mal ganz anders als gewohnt. Komm alleine oder bringe deine Freunde mit. Es ist ganz egal, ob diese Christen sind oder nicht.

Wir freuen uns, dich am **Freitag, 13.4. um 18.30 Uhr** in der »etwas anderen« Sternkirche zu begrüßen!

Dein Jugendgottesdienstteam –
ein Team aus Jugendlichen sowie einigen Erwachsenen

Vom **8. bis 10. Juni** findet in Eberswalde das **Landesjugendcamp** statt, das größte Treffen der Evangelischen Jugend in unserer Landeskirche. Das Motto in diesem Jahr: **»Wellness After Dark«**.



Aus dem Programm:

- ☛ Freitag: Große Gaukelei mit Speis und Trank, Spiel und Spektakel, Sport und Spiel, Musik, Geschichten zum Lachen und zum Gruseln
- ☛ Samstag: Gottesdienst, thematische Angebote, Sport und Spiel, Theater, Musik, Action, abends Musik auf allen Bühnen, Disco
- ☛ Sonntag: Festliches Frühstück und Camp-Schluss

Infos und Anmeldung unter: <http://ejbo.de/projekte/landesjugendcamp/>



Vom **7. bis 14. Juli** findet bereits zum dritten Mal das **Kindersommerscamp »grasgrün und himmelblau«** statt. Ca. 35 Kinder zelten auf dem schönen Grundstück, das neben der Kirche, in der Nähe eines Sees liegt. Teilnahmebeitrag 90 €
Auskünfte: Evangelische Jugend- und Kinderstelle Potsdam
Tel. 0331 - 201 53 69, Mail: f.holzki@evkirchepotsdam.de

Konfirmandengruppen in unseren Gemeinden

- ☛ Auferstehung/Bergholz-Rehbrücke
7. Klasse Di 18.00 in Bergholz
8. Klasse Mi 17.00 in Bergholz
8. Klasse Do 17.00 in Auferstehung

- ☛ Drewitz-Kirchsteigfeld/Stern
7. und 8. Klasse Mi 17.15 Sternkirche
11.+25.4., 16.+30.5.

Junge Gemeinde

- ☛ Auferstehung/Bergholz-Rehbrücke
14-tägig Mi 18.00
Jugendkeller Rehbrücke / Kontakt:
Stefanie Hoppe 01573 5353925

- ☛ Drewitz-Kirchsteigfeld/Stern
Mo 18.00 Jugendraum Sternkirche
Kontakt: Johanna Piater 015770540802
johanna_piater@gmx.de

Ich habe Jugendliche gefragt:
Was, denkt ihr, heißt Auferstehung?
Hier die Antworten:

Auferstehung ist.....

- die Wiederbelebung, oder ein Neuanfang, ein Neustart oder Ähnliches.
- Ostern, Jesus, Beginn.
- vom Tod wieder ins Leben »gerufen« werden.
- Jesus ist aufgestanden und lebt jetzt unendlich lang.
- wenn ich mich mal so richtig ausruhen konnte und dann wieder was Neues mache.
- eine neue Phase im Leben oder in der Natur.
- wenn man nach einem Dämpfer wieder aufsteht.
- dass man nochmal kurz Zeit auf der Erde hat, bevor man dann wirklich geht.

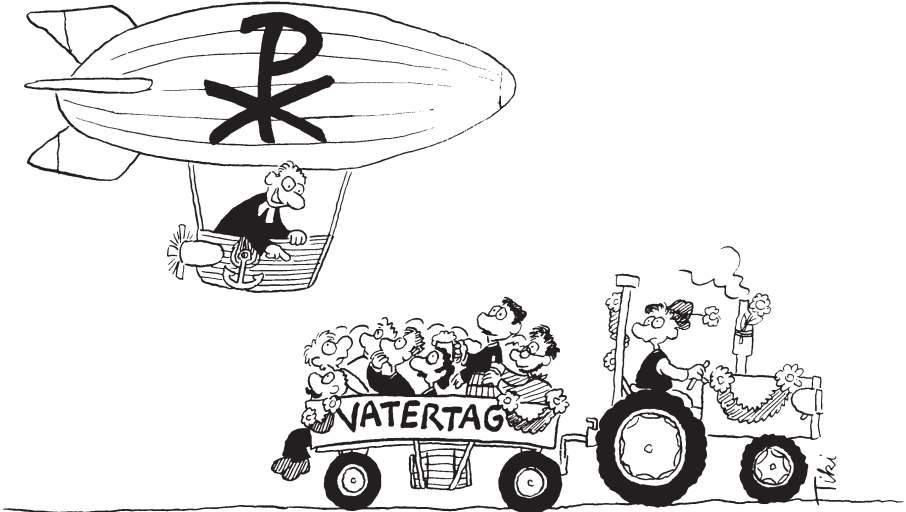
– dass man von den Toten aufersteht und ewig im Himmel lebt.

– wenn ich es schaffe, das Bett zu verlassen und mich dann frisch und vital fühle.

– manchmal auch Neuanfang, wenn man es schafft, nach schweren Zeiten wieder zu Kräften zu kommen, neuen Lebensmut zu finden, sich neu zu erfinden. Bei dieser »Auferstehung« ist man nicht allein, wie es Jesus bei der altbekannten Auferstehung war, es gibt Menschen, die einem helfen können. Es sind Freunde, Vertraute, Familie, die einen bei einer »emotionalen Auferstehung«, wie ich sie meine, unterstützen.

Die Antworten sammelte

Stefanie Hoppe



»Schon mal was von Christi Himmelfahrt gehört?«

Anzeige

BEI UNS STEHT DER MENSCH IM MITTELPUNKT

Wir bieten ein breites Angebot
und besondere Beratung zu:

- Naturheilmitteln
- Aromatherapie
- Tierapotheke
- Spezielle Behandlungen:
 - Podologie (med. Fußpflege)
 - Kosmetikstudio

Gesund leben – wir sind an Ihrer Seite!

SONNEN APOTHEKE

Zum Springbruch 1c · 14558 Nuthetal

Tel. 033200 513550 · Fax 033200 513553

info@sonnenapotheke-nuthetal.de





OPTIK SCHARNBECK

BRILLEN | CONTACTLINSEN | HÖRGERÄTE

SEHEN & HÖREN



HÖRGERÄTE

FLEMMING & SCHARNBECK

Lassen Sie Ihr Gehör prüfen!

Kostenfreie Hausbesuche

Tel. 0331 / 61 32 68

Tel. 0331 / 29 34 48



City Optik Scharnbeck

Brandenburger Straße 46

14467 Potsdam

Tel. 0331 - 29 34 48

Stern Optik Scharnbeck & Klotzek

Johannes-Kepler-Platz 5

14480 Potsdam

Tel. 0331 - 61 32 59

**Evangelische
Auferstehungsgemeinde
Martin-Luther-Kapelle**
14478 Potsdam, Am Försteracker 1

Gemeindebüro
Annette Sommer
14478 Potsdam, Am Plantagenhaus 11
Tel 871 31 17 Fax 583 69 83
Sprechzeiten:
Di 13 – 18 Uhr, Do 9 – 13 Uhr

Gemeindekirchenrat Vorsitz
Gunnar Schulz Tel 71 23 56
info@geco-potsdam.de

Pfarrerin Madeleine Mieke
Tel 871 31 17 Tel (priv.) 967 98 18
14478 Potsdam, Am Plantagenhaus 11
Sprechzeit: Di 9-11 Uhr im Büro und n.V.
madeleine.mieke@gmx.de

Bankverbindung der Gemeinde
KVA Potsdam-Brandenburg
IBAN DE12 5206 0410 0003 9098 59
BIC: GENODEF1EK1 Verw.-Zweck cod. 2002

Evangelische KiTa »Arche Noah«
Leiterin Susann Kreibig
14478 Potsdam, Am Plantagenhaus 11
Tel 87 85 29
kitaauferstehung@evkirchepotsdam.de

auferstehung@evkirchepotsdam.de
www.evauferstehung.wordpress.com

**Evangelische Kirchengemeinde
Bergholz-Rehbrücke**
Kirche 14558 Nuthetal, Schlüterstraße,
OT Bergholz-Rehbrücke

Gemeindebüro & Friedhofsverwaltung
Stefanie Fröhlich und Ilona Bidassek
14558 Nuthetal OT Bergholz-Rehbrücke
Arthur-Scheunert-Allee 143
Tel 033200 852 43 Fax 033200 510 12
Ilona Bidassek mobil 0177 7363260
Sprechzeiten:

Di 14.30 – 17.30 Uhr, Do 9 – 12 Uhr
Gemeindekirchenrat Vorsitz
Katharina Violet Tel 033200 861 74
katharina.violet@googlemail.com

Pfarrerin Stefanie Hoppe
Tel 033200 852 43 / mobil 01573 5353925
14558 Nuthetal, A.-Scheunert-Allee 143
Sprechzeit: Mi 16-17 Uhr u. n. Vereinb.
hoppe@evkirchepotsdam.de

Katechetin Doris Reisener
14482 Potsdam, Karl-Liebnecht-Str. 123
Tel 0331 647 469 99 doris@dreisener.de

Bankverbindung der Gemeinde
KVA Potsdam-Brandenburg
IBAN DE12 5206 0410 0003 9098 59
BIC: GENODEF1EK1 Verw.-Zweck cod. 2004

Evangelische KiTa »Himmelszelt«
Leiterin N.N.
14558 Nuthetal OT Bergholz-Rehbrücke
Weerthstraße 3 Tel 033200 859 44

bergholzrehbruecke@evkirchepotsdam.de
www.ev-kirche-bergholz-rehbruecke.de

**Evangelische Kirchengemeinde
Drewitz-Kirchsteigfeld
Dorfkirche Drewitz**
14480 Potsdam, Alt Drewitz 8
Versöhnungskirche + Gemeindezentrum
14480 Potsdam, Anni-v.-Gottberg-Str. 14

Gemeindebüro im Gemeindezentrum
Katja Gräser **Tel** 626 34 13 **Fax** 626 34 14
Sprechzeiten:
Mo 9 – 11 Uhr, **Do** 15 – 18 Uhr
Pfr. Neumann **Do** 15.30 – 16.30 Uhr u.n.V.

Gemeindekirchenrat Vorsitz
Dirk Reinhardt **Tel** 600 11 31
reinhardt-potsdam@web.de

Pfarrer Andreas Neumann **Tel** 626 34 13
14480 Potsdam, Anni-v.-Gottberg-Str. 14
Sprechzeit: **Do** 15.30 – 16.30 Uhr
neumann@evkirchepotsdam.de

Katechetin Gudrun Hofmann
Tel 033200 811 60

Bankverbindung der Gemeinde
KVA Potsdam-Brandenburg
IBAN: DE12 5206 0410 0003 9098 59
BIC: GENODEF1EK1 Verw.-Zweck cod. 2008

KiTa »Sonnenblume« (Kirchsteigfeld)
Leiterin Anke Link
Bellavitestraße **Tel** 61 79 90
anke.link@hoffbauer-kinder.de
Stadtteilladen im Kirchsteigfeld e.V.
Stefanie Kelz, Anni-v.-Gottberg-Str. 14
Tel & Fax 626 15 05
info@stadtteilladen.de
kirchedrewitz@evkirchepotsdam.de
www.kirchedrewitz.de

**Evangelische
Stern-Kirchengemeinde
Sternkirche**
14480 Potsdam, Im Schäferfeld 1

Gemeindebüro in der Sternkirche
Tel 622 085 **Fax** 625 410
Sprechzeiten:
Mo 9 – 11 Uhr, **Di-Fr** 15 – 18 Uhr
Hauswartin Katrin Schorn
Tel 0171 293 69 52
Renate Seefeldt **Tel** 624 120, ehrenamtl.

Gemeindekirchenrat Vorsitz
Fritz Muhme **Tel** 621360 Fosmu@gmx.de
Pfarrer Andreas Markert **Tel** 625 409
14480 Potsdam, Im Schäferfeld 1
Sprechzeit: **Do** 17 – 18 Uhr u. n. Vereinb.
markert@evkirchepotsdam.de
Kirche im Kiez
Tobias Stute **Tel** 0157 864 23 225
kircheimkiez@evkirchepotsdam.de
Katechetin Gudrun Hofmann
Tel 033200 811 60

Bankverbindung der Gemeinde
KVA Potsdam-Brandenburg
IBAN: DE12 5206 0410 0003 9098 59
BIC: GENODEF1EK1 Verw.-Zweck cod. 2020

KiTa »Nuthespatzen« (Schlaatz)
Leiterin Andrea Mache
Bisamkiez 30 **Tel** 8710038
andrea.mache@hoffbauer-kinder.de
KiTa »Regenbogenland« (Stern)
Leiterin Sabine Hintze
Hubertusdamm 50 **Tel** 600 4286
sabine.hintze@hoffbauer-kinder.de
sternkirche@evkirchepotsdam.de
www.sternkirche-potsdam.de

